

Ressort: Finanzen

DAX tief im Minus - Konjunkturdaten und Euro belasten

Frankfurt/Main, 29.04.2016, 17:39 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX mit einem kräftigen Minus geschlossen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.038,97 Punkten berechnet, ein Abschlag in Höhe von 2,73 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Insbesondere Konjunkturdaten belasteten. In den USA waren die Konsumausgaben im März nur um 0,1 anstatt wie erwartet um 0,2 Prozent gestiegen. In der Folge wurde die europäische Gemeinschaftswährung kräftiger. Ein Euro kostete am Nachmittag 1,1448 US-Dollar (+0,85 Prozent). Auch nicht für Freude sorgte eine ungewöhnliche Korrektur des Statistischen Bundesamts am Nachmittag: Die Verbraucherpreise sind im April 2016 laut vorläufigen Daten um 0,1 Prozent gegenüber April 2015 gesunken - und nicht um 0,1 Prozent gestiegen, wie das Bundesamt am Donnerstag noch mitgeteilt hatte. Kurz vor Handelsschluss waren nur Linde und RWE im Plus. Die kräftigsten Abschlüsse gab es hingegen bei Lufthansa, Deutscher Bank und - mal wieder Volkswagen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71720/dax-tief-im-minus-konjunkturdaten-und-euro-belasten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com